

Informationen gemäß Art. 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen von Vergabeverfahren

- I. Name und Anschrift des Verantwortlichen
Helmholtz Zentrum München Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH), Ingolstädter Landstr. 1, 85764 Neuherberg
Tel.: 089 3187 – 0, E-Mail: info@helmholtz-muenchen.de
- II. Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter
Datenschutzbeauftragter des Helmholtz Zentrum München
Ingolstädter Landstr. 1, 85764 Neuherberg
E-Mail: datenschutz@helmholtz-muenchen.de
- III. Zwecke der Datenverarbeitung
Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Vertragsanbahnung im Rahmen von öffentlichen Vergabeverfahren sowie zum Vertragsschluss und zur Vertragsdurchführung.
- IV. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
Art. 6 Abs.1 lit.b DSGVO
- V. Empfänger und Kategorien von Empfängern
Eine Weitergabe an Dritte erfolgt im Rahmen der Durchführung des Vergabeverfahrens, zur Vertragsdurchführung und zur Erfüllung der vertraglichen und vorvertraglichen Rechte und Pflichten an die jeweils vom Helmholtz Zentrum München zur Unterstützung bzw. im Zusammenhang mit der Leistungserbringung zusätzlich Beauftragten (insbesondere: Berater im Rahmen von Vergabeverfahren, Anwälte, andere Wirtschaftspartner, soweit sie an der Leistungserbringung mitwirken, Planer). Weiterhin werden – soweit erforderlich - im Rahmen der Eignungsprüfung Daten zur Überprüfung der Eignung an Dritte übermittelt (insbesondere: Bundesamt für Justiz für Einholung von Auskünften gem. § 150a GewO, Referenzgeber zur Überprüfung von Referenzen) sowie im Rahmen von Prüfungen an die jeweiligen Prüfbehörden.
- VI. Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland
Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland ist nicht vorgesehen.
- VII. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten
Die Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind und keine gesetzlich oder sich aus dem Zuwendungs- bzw. Förderverhältnis ergebenden Aufbewahrungspflichten mehr bestehen. Dies ist in der Regel 10 Jahre nach Ende der Geschäftsbeziehung.
- VIII. Betroffenenrechte
Sie haben das Recht auf Auskunft der beim Helmholtz Zentrum München über Sie gespeicherten Daten, das Recht, bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu.
Die zuständige Aufsichtsbehörde für das Helmholtz Zentrum München ist die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Husarenstr. 30, 53117 Bonn, Tel.: 0228-997799-0, E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de.